

## **Gemeinde Roseburg**

Der Bürgermeister der Gemeinde Roseburg

### **Niederschrift**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Roseburg am Montag, den 16.04.2012;  
Gaststätte Heitmann in Wotersen

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Bürgermeister

Lübke, Otto

##### Gemeindevertreterin

Donoghue, Evelyn

Gano, Christiane

Hahn-Möller, Heike

##### Gemeindevertreter

Gerriets, Gerriet

Hinsch, Heiko

Kischkat, Hanno

Laumanns, Tim

Pagel, Andreas

##### Schriftführer

Jeske, Karl-Heinz

#### **Abwesend waren:**

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Einwände gegen die Niederschrift vom 07.12.2011
- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) Änderung der Hauptsatzung
- 6) Anschaffung einer Gemeindeflagge
- 7) Abwasserbeseitigungssatzung
- 8) Bankettensanierung
- 9) Beratung über den Bau einer Wasserzählereinrichtung für Neugüster
- 10) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind. Die Tagesordnung wird einstimmig erweitert um den Punkt - Änderung der Hauptsatzung.

Anschließend bittet der Bürgermeister alle Anwesenden sich für eine Gedenkminute für den verstorbenen ehemaligen Gemeindevertreter Klaus Kuschke zu erheben.

- 2) Einwände gegen die Niederschrift vom 07.12.2011

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

- 3) Bericht des Bürgermeisters

- Auf dem Spielplatz wird eine Schaukel ausgetauscht. Kosten ca. 1.250,-- €
- Die Pflanzinseln im Müllerland wurden für eine Neubepflanzung hergerichtet.
- Der Wildzaun um die neu angepflanzten Flächen im Gemeindewald wurde von Unbekannten an mehreren Stellen zerstört. Der Bgm. wird eine Anzeige erstatten.
- Die Stauanlage an der Mühle erscheint nicht verkehrssicher. Der Bgm. wird mit dem Eigentümer einen Besichtigungs- und Gesprächstermin vereinbaren.

- 4) Einwohnerfragestunde

- Herr Gano macht auf ein Loch am Straßenrand der L 200 / Ecke Trammer Weg aufmerksam.
- Herr Hensel möchte wissen, ob das Grundstück am Güsterer Weg (Dor) verkauft wurde. Der Bgm. teilt hierzu mit, dass das Objekt für 20 Jahre verpachtet wurde.

5) Änderung der Hauptsatzung

**Beratung:**

Der Bgm. trägt den nachstehenden Entwurf zur Beratung und Beschlussfassung vor.

**1. Änderung  
der Hauptsatzung der Gemeinde Roseburg**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 07.06.2011 und der Genehmigung des Landrates des Kreises Herzogtum Lauenburg folgende 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Roseburg erlassen:

**Artikel I**

1. § 1 erhält folgende Fassung:

**§ 1  
Wappen, Flagge, Siegel**

- 1) Das Wappen der Gemeinde Roseburg zeigt über rotem Zinnenschildfluss in Silber einen roten, links und rechts mit je einem silbernen Ziegel belegten Drillingsfaden, bedeckt von einer fünfblättrigen schwarz geaderten goldenen Rose mit rotem Butzen und fünf grünen Kelchblättern.
- 2) Das Dienstsiegel zeigt das Gemeindewappen mit der Umschrift „Gemeinde Roseburg, Kreis Herzogtum Lauenburg“.
- 3) Die Verwendung des Gemeindewappens durch Dritte bedarf der Genehmigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters.

2. In § 3 Abs. 2 wird folgende Nr. 14 eingefügt:

14. die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB,

3. In § 3 Abs. 2 wird die bisherige Nr. 14 neu Nr. 15.

**Artikel II**

In-Kraft-Treten

Die 1. Änderung der Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Genehmigung nach § 4 Abs.1 der Gemeindeordnung wurde durch Verfügung des Landrates des Kreises Herzogtum Lauenburg vom                      erteilt.

Roseburg, den

Siegel

Gemeinde Roseburg  
Der Bürgermeister

**Beschluss:**

Die vorstehende 1. Änderung der Hauptsatzung wird einstimmig beschlossen.

**Abstimmung:**      Ja: 9              Nein: 0              Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 6)      Anschaffung einer Gemeindeflagge

**Beratung:**

Der Bgm. legt drei Angebote vor. Die Angebote werden kurz verglichen und diskutiert.

**Beschluss:**

Bei der Berliner Stoffdruckerei sollen 10 Flaggen zum Einzelpreis von 65,20 € plus Mehrwertsteuer u. Versand bestellt werden.

**Abstimmung:**      Ja: 9              Nein: 0              Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Abwasserbeseitigungssatzung

**Beratung:**

Der Entwurf der neuen Abwasserbeseitigungssatzung wird von den Gemeindevertretern zur Kenntnis genommen. Frau Schulz gibt einige Erläuterungen hierzu. Zuerst ist das Netz auf mögliche Fremdeinleiter zu überprüfen. Dies ist durch den Einsatz von Nebelgeräten möglich.

**Beschluss:**

Die Netzüberprüfung auf mögliche Fremdeinleiter durch den Einsatz von Nebelgeräten wird einstimmig beschlossen.

**Abstimmung:**      Ja: 9              Nein: 0              Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) Bankettensanierung

**Beratung:**

Der Bgm. trägt vor, dass die Bankette an einigen Gemeindestraßen ausgebessert werden muss. Die Firma Gösch hat in den vergangenen Jahren die Arbeiten zuverlässig und preisgünstig erledigt.

**Beschluss:**

Es wird einstimmig beschlossen, die Fa. Gösch mit den Ausbesserungsarbeiten an den vom Bgm. zu bestimmenden Straßenabschnitten zu beauftragen.

**Abstimmung:**      Ja: 9              Nein: 0              Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Beratung über den Bau einer Wasserzählereinrichtung für Neugüster

Die Beratung über diesen TOP wurde vertagt.

10) Verschiedenes

GV Kischkat regt an, dass an der Bushaltestelle bei Körting in der Bahnhofstraße ein 20 m langer Streifen befestigt wird.

Bei künftigen Spülungen der Frischwasserleitungen sind die Verbraucher vorher in Kenntnis zu setzen.

Ist die Photovoltaikanlage auf dem FF-Gerätehaus ausreichend versichert (Allgefahrenversicherung) ?

.....  
Otto Lübke  
Vorsitzender

.....  
Karl-Heinz Jeske  
Schriftführung